



**Verbindliche Anmeldung zum Vorbereitungslehrgang für die Teile I und II
der Meisterprüfung im Dachdeckerhandwerk 24.08.2026 – 12.03.2027**

Hiermit melde ich mich verbindlich zum o. g. Meisterprüfungs-Vorbereitungsseminar an:

Name:		Vorname:	
geboren am:		Geburtsort:	
Straße:		PLZ/Ort:	
Telefon privat:		dienstlich:	
E-Mail:			

Abweichender Rechnungsempfänger:

Schulbildung: ☐ Hauptschule ☐ Realschule ☐ Abitur

☐ Sonstige:

Ausbildung: vom bis

Ausbildungsbetrieb:

Gesellenzeit: vom bis

bei Firma

vom bis

bei Firma

vom bis

bei Firma

insgesamt: Jahre Monate

Die umseitigen Teilnahmebedingungen werden als verbindlich anerkannt. Die Hinweise zum Datenschutz habe ich erhalten.

Ort, Datum

Unterschrift

Folgende Unterlagen sind beizufügen:

- ☐ Lebenslauf
- ☐ Fotokopie des Gesellenprüfungszeugnisses oder
Gesellenprüfungszeugnis in einem anderen Ausbildungsberuf und Nachweis einer 3-jährigen
Berufstätigkeit im DDH
- ☐ Bücherbestellung
- ☐ Reservierung Unterkunft/Verpflegung

Teilnahmebedingungen zum Vorbereitungslehrgang der Meisterprüfung im Dachdeckerhandwerk

Für die Vorbereitungslehrgänge der Meisterprüfung im Dachdeckerhandwerk des Ausbildungszentrums des Dachdeckerhandwerks Niedersachsen-Bremen e.V. (Veranstalter) gelten die folgenden Teilnahmebedingungen:

1. Vertragsabschluss / Anmeldung

- 1.1 Die verbindliche Anmeldung zu dem Lehrgang erfolgt ausnahmslos schriftlich auf dem dafür vorgesehenen Anmeldeformular.
- 1.2 Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und von dem Veranstalter schriftlich bestätigt. Mit der Bestätigung kommt der Vertrag zustande.
- 1.3 Durch die Unterschrift auf dem Anmeldeformular erkennt die Teilnehmerin/ der Teilnehmer diese Teilnahmebedingungen als Vertragsbestandteil an. Sie/ er verpflichtet sich, an dem Lehrgang teilzunehmen und die fälligen Lehrgangs-, Lehrmittel- und Materialkosten, sowie ggf. Unterbringungs- und Verpflegungskosten fristgerecht zu zahlen. Für die Lehrmittel- und Verpflegungskosten sowie ggf. Unterbringungskosten werden gesonderte Verträge geschlossen.
- 1.4 Vor Beginn des Lehrgangs erhält der Teilnehmer eine gesonderte schriftliche Einladung.

2. Gebühren / Zahlungsbedingungen

- 2.1 Es gelten die Lehrgangskosten des Veranstalters zum Zeitpunkt der Anmeldung. Diese betragen zur Zeit 6.900,00 € (eine Preiserhöhung auf Grund der wirtschaftlichen Lage behalten wir uns vor) und sind in Höhe von 4.300,00 € bis zum 15.08.2026 und in Höhe von 2.600,00 € bis zum 31.01.2027 zur Zahlung fällig. Hinzukommen die Anmeldekosten. Diese betragen derzeit 150,00 € und sind mit Zugang der Rechnung bei der Teilnehmerin/ dem Teilnehmer fällig. Eine Teilnahmeberechtigung am Lehrgang besteht nur bei Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen. Die Nichtzahlung der Lehrgangskosten führt zum Ausschluss der Teilnehmerin/ des Teilnehmers vom Lehrgang.
- 2.2 Kostenschuldner ist die/ der angemeldete Teilnehmerin/ Teilnehmer. Es besteht die Möglichkeit, dass ein Dritter schriftlich und verbindlich auf dem Anmeldeformular eine Kostenübernahmeerklärung für die Kosten der Teilnehmerin/ des Teilnehmers, für die im Anmeldeformular benannte Veranstaltung, abgibt.
- 2.3 Prüfungsgebühren werden von der zuständigen Handwerkskammer gesondert erhoben.

3. Durchführung/Verlegung/Absage der Lehrgänge

- 3.1 Die Durchführung einzelner Lehrgänge ist an eine Mindestteilnehmerzahl gebunden. Bei einer zu geringen Teilnehmerzahl kann der Lehrgang zeitlich und/oder örtlich verlegt oder ganz abgesagt werden. Bereits entrichtete Kosten werden im Falle einer vollständigen Lehrgangsabsage in voller Höhe erstattet, darüber hinausgehende Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.
- 3.2 Wird die Mindestteilnehmerzahl unterschritten, behält sich der Veranstalter vor, den Lehrgang, ggf. durch Umlage des fehlenden Betrages auf die vorhandenen Teilnehmerinnen/ Teilnehmer, dennoch durchzuführen.
- 3.3 Des Weiteren behält sich der Veranstalter vor, die Durchführung von Lehrgängen bei dem Vorliegen wichtiger Gründe abzusagen. Im Falle einer Lehrgangsabsage werden bereits entrichtete Kosten in voller Höhe erstattet, darüber hinausgehende Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.
- 3.4 Die Unterrichtsinhalte entsprechen dem zur Zeit gültigen Rahmenlehrplan. Zudem können Unterrichtsort, Lehrpläne/Unterrichtsinhalte, Stundenzahlen, Gebühren, Termine sowie der Einsatz von Dozenten bei Erfordernis geändert werden. Änderungen werden so früh wie möglich bekannt gegeben. Die Belange der Teilnehmerinnen/ Teilnehmer werden so gut wie möglich berücksichtigt. Notwendige Änderungen berechtigen die Teilnehmerin/ den Teilnehmer nicht zum Rücktritt vom Vertrag oder zu einer Kündigung. Ausgefallener Unterricht wird nachgeholt. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Ersatz von Aufwendungen oder Arbeitsausfall, sind ausgeschlossen.

4. Teilnahmeausschluss

Die Teilnehmerin/ der Teilnehmer verpflichtet sich, am Unterricht regelmäßig teilzunehmen. Die von den Fachlehrern veranlassenen Hausarbeiten sind sorgfältig und fristgerecht zu erledigen. Zur Verfügung gestelltes Material, Werkzeug sowie die Unterrichtsräume und sonstigen Räumlichkeiten des Veranstalters sind pfleglich zu behandeln. Der Veranstalter kann eine Teilnehmerin/ einen Teilnehmer nach vorheriger Anhörung ausschließen, wenn ein wichtiger Grund vorliegt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn sich die Teilnehmerin/ der Teilnehmer mit der Zahlung der Teilnahmegebühr in Verzug befindet oder die Teilnehmerin/ der Teilnehmer gegen einen Punkt aus den hier genannten Teilnahmebedingungen verstößt, die Teilnehmerin/ der Teilnehmer eine unerlaubte Handlung begeht, sie/ er sicherheitsrelevanten Anweisungen des Veranstalters nicht nachkommt.

5. Rücktritt / Kündigung

- 5.1 Die Teilnehmerin/ der Teilnehmer kann von der Teilnahme an einem Lehrgang bis zu 14 Tage vor Kursbeginn schriftlich ohne Angabe von Gründen zurücktreten. Erfolgt der schriftliche Rücktritt innerhalb von 14 Tagen vor Kursbeginn, erhebt der Veranstalter lediglich die Anmeldekosten in Höhe von derzeit 150,00 €. Für den Zeitpunkt des Rücktritts ist der Zugang der Rücktrittserklärung bei dem Veranstalter maßgebend.
- 5.2 Vom 13. Tag vor Lehrgangsbeginn (erster Tag nach Ablauf der vorgenannten Rücktrittsfrist) bis zum Tag des Lehrgangsbeginns ist ein Rücktritt in der vorgenannten Form mit folgender Maßgabe möglich: Der Veranstalter kann neben den Anmeldekosten einen pauschalierten Schadenersatz in Höhe von 50% der Lehrgangskosten verlangen. Kann die Teilnehmerin/ der Teilnehmer den Nachweis erbringen, dass dem Veranstalter ein wirtschaftlicher Nachteil nicht oder wesentlich niedriger als der genannte pauschalierte Schadenersatz entstanden ist,

so hat der Veranstalter nur einen Zahlungsanspruch in Höhe des nachgewiesenen wirtschaftlichen Nachteils.

Teilnehmerinnen/ Teilnehmer der Arbeitsagentur (Bildungsgutschein) haben ein Sonderkündigungsrecht bei Arbeitsaufnahme und bei Wegfall der Förderung gemäß den Richtlinien der Arbeitsagentur.

- 5.3 Mit Beginn des Lehrgangs ist eine Kündigung des laufenden Lehrgangs jeweils bis zum dritten Werktag eines Kalendermonats zum Ende des laufenden Monats möglich. Die Kündigung muss schriftlich erfolgen. Maßgebend ist der Zugang der schriftlichen Kündigung beim Veranstalter. Neben den Anmeldekosten sind dann die Lehrgangskosten bis zum Ende der Kündigungsfrist monatlich in Höhe von 986,00 € zu zahlen. Darüber hinaus kann der Veranstalter eine angemessene Entschädigung für die entgangenen Kosten geltend machen. Dies gilt insbesondere dann, wenn der Platz im Lehrgang für die kündigende Teilnehmerin/ den kündigenden Teilnehmer unter Ablehnung potentieller Teilnehmer freigehalten wurde oder durch die Kündigung die Mindestteilnehmerzahl unterschritten wird.
- 5.4 Wenn die Teilnehmerin/ der Teilnehmer dem Lehrgang fernbleibt, ohne dass der Vertrag schriftlich gekündigt wurde, bleibt die Teilnehmerin/ der Teilnehmer weiterhin zur Zahlung der gesamten Lehrgangsgebühr verpflichtet.

6. Lehrgangsbescheinigung/ Lehrgangszeugnis

Die Teilnehmerin/ der Teilnehmer erhält am Schluss des Lehrgangs eine Lehrgangsbescheinigung und ein Lehrgangszeugnis.

7. Prüfungszulassung

- 7.1 Eine Prüfungszulassung muss von der Teilnehmerin/ dem Teilnehmer gesondert beantragt werden. Die Anmeldung zu dem Vorbereitungslehrgang beinhaltet nicht die Zulassung zur Prüfung.
- 7.2 Die Zulassung zur Prüfung richtet sich ausschließlich nach den für die jeweilige Prüfung maßgebenden Rechtsvorschriften.
- 7.3 Eine Erstattung der Lehrgangsgebühren bei versagter Prüfungszulassung erfolgt nicht.

8. EDV-Einsatz / Internetnutzung

- 8.1 Die Teilnehmerin/ der Teilnehmer verpflichtet sich, die ihr/ ihm zur Verfügung gestellte Software nur für Schulungszwecke zu nutzen, nicht zu vervielfältigen, zu ändern oder an Dritte weiterzugeben bzw. Dritten nutzbar zu machen. Ebenso dürfen Zugangsdaten nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten nutzbar gemacht werden. Soweit der Teilnehmerin/ dem Teilnehmer Software gegen Entgelt überlassen wird, ist sie/ er verpflichtet, die Urheberrechte zu beachten. Der Teilnehmerin/ dem Teilnehmer ist es ausdrücklich untersagt, Konfigurationen an der veranstaltereigenen Hard- und Software vorzunehmen und Installationen fremder Software durchzuführen.
- 8.2 Die Teilnehmerin/ der Teilnehmer darf den Internetzugang der Schulungscomputer nicht für lehrgangsfremde Zwecke nutzen. Lehrgangsfremde Zwecke sind insbesondere das Aufrufen oder Downloaden von Seiten mit z. B. pornografischen, politisch radikalen, gewaltverherrlichenden oder volksverhetzenden Inhalten. Ferner dürfen keine Uploads durchgeführt werden. Störungen und Defekte sowie Sicherheitslücken sind dem Veranstalter umgehend mitzuteilen. Die Übertragung der zur Verfügung gestellten Software in jedweder Form ist verboten.
- 8.3 Verstöße gegen (Ziff. 8.1/8.2) berechtigen den Veranstalter zu Schadenersatzansprüchen und zum umgehenden Teilnahmeausschluss.

9. Haftung

Der Veranstalter haftet bei Unfall im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Bei Diebstahl oder Beschädigung des Eigentums einer Teilnehmerin/ eines Teilnehmers während des Aufenthalts am Lehrgangsort haftet der Veranstalter nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit.

10. Hausordnung

Für die Benutzung der Einrichtungen des Veranstalters gilt die Hausordnung. Das Hausrecht übt der jeweilige Fachlehrer aus.

11. Datenschutz

Die Teilnehmerin/ der Teilnehmer erklärt sich durch Unterschrift der Anmeldung mit der Speicherung und Verarbeitung ihrer/ seiner personenbezogenen Daten für die Lehrgangsverwaltung (z. B. Organisation, Buchhaltung, Statistik) durch den Veranstalter und dem ihm angeschlossenen Landesinnungsverband des Dachdeckerhandwerks Niedersachsen-Bremen einverstanden. Die Daten werden von dem Veranstalter und dem ihm angeschlossenen Landesinnungsverband des Dachdeckerhandwerks Niedersachsen-Bremen an Dritte nur zum Zwecke der Beschaffung von Unterrichtsmaterialien/Software, der Meldung bei der zuständigen Handwerkskammer, ggf. dem Fördermittelgeber und der evtl. Unterweisung in einer anderen Bildungsstätte oder durch Kooperationspartner (Exkursion, Seminar, usw.) herausgegeben. Diese Einwilligung kann jederzeit schriftlich widerrufen werden.

12. Widerrufsrecht für Verbraucher

Bucht die Teilnehmerin/ der Teilnehmer den Lehrgang als Verbraucher außerhalb der Geschäftsräume des Veranstalters oder unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln (wie z.B. Brief, E-Mail u. Telefax), so steht ihr/ ihm ein Widerrufsrecht zu. Die Veranstaltungen finden an den Veranstaltungsterminen statt. Mit der Buchung verlangt die Teilnehmerin/ der Teilnehmer, dass der Veranstalter an den festgelegten Terminen die Dienstleistung unabhängig vom vorherigen Ablauf der Widerrufsfrist ausführt.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns: Ausbildungszentrum des Dachdeckerhandwerks Niedersachsen-Bremen e.V., Herrenstraße 17, 37444 St. Andreasberg, Tel: 05582 91620, Fax: 05582 916262, E-Mail: info@wirdachdecker.de, mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das untenstehende Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistung entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung.

Muster-Widerrufsformular:

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte folgendes Formular aus und senden Sie es zurück.)

An das
Ausbildungszentrum des Dachdeckerhandwerks
Niedersachsen-Bremen e.V.
Herrenstraße 17
37444 St. Andreasberg
Telefax: 05582 916262
E-Mail: seminare@wirdachdecker.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir(*) den von mir/uns(*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren(*)/ die Erbringung der folgenden Dienstleistung

Bestellt am(*)/ erhalten am(*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(*)Unzutreffendes streichen.

13. Hinweis zur Verbraucherschlichtung gem. § 36 VSBG

Die Europäische Kommission hat eine Internetplattform zur Online-Beilegung von Streitigkeiten für Verbraucher eingerichtet. Diese kann unter dem folgenden Link erreicht werden: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>. Das Ausbildungszentrum des Dachdeckerhandwerks Niedersachsen-Bremen e.V. beteiligt sich nicht an Verbraucherschlichtungsverfahren nach dem Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG).

14. Inkrafttreten/ Schriftformerfordernis/ salvatorische Klausel

Diese Teilnahmebedingungen gelten ab dem 01.07.2019. Frühere Bedingungen verlieren zu diesem Zeitpunkt ihre Gültigkeit. Abweichende Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. Falls eine Bestimmung dieser Vereinbarung unwirksam sein sollte, wird dadurch die Geltung des Vertrages im Übrigen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung soll die entsprechende gesetzliche Regelung treten.



WIRDACHDECKER®

Name, Vorname:

MEISTERPRÜFUNGS-VORBEREITUNGSSEMINAR Teile I und II 24.08.2026 – 12.03.2027

UNTERKUNFT

Die Unterkunft erfolgt in

☐ **2-Pers.-Appartement** **8,00 – 12,00 € pro Tag/Person** (Preis ist abhängig von der Zimmergröße)
2 getrennte Schlaf-/Wohnräume, Dusche, WC und Küche zur gemeinsamen Nutzung (Selbstbewirtschaftung)

☐ **Einzel-Appartement** **14,00 € pro Tag** (begrenzte Anzahl, Zusagen nach Eingang der Anmeldung)
Schlaf-/Wohnraum mit Dusche, WC und Küche (Selbstbewirtschaftung)

(Parkplätze stehen eingeschränkt zur Verfügung!)

☐ **Tiefgaragenplatz 1,00 € pro Tag** (begrenzte Anzahl, Zusagen erfolgen nach Eingang der Anmeldung)

☐ **Heimfahrer**

Je nach Verfügbarkeit der Zimmer und Apartments können Ihre Wünsche berücksichtigt werden. Zusagen erfolgen in der Reihenfolge der Anmeldungen.

VERPFLEGUNG (falls erwünscht)

☐ **Frühstück** je **4,00 € pro Tag** (Montag - Freitag von 6:45 - 7:45 Uhr)

☐ **Mittagessen** je **4,50 € pro Tag** (Montag - Donnerstag von 12:10 - 13:00 Uhr)

☐ **Abendessen** je **4,00 € pro Tag** (Montag - Donnerstag von 17:00 - 18:30 Uhr)

Die Verpflegung erfolgt in der Kantine des Ausbildungszentrums.

(eine Preiserhöhung auf Grund der wirtschaftlichen Lage behalten wir uns vor)

Im Verlauf des Lehrgangs kann man nur zum Monatwechsel die Verpflegung ab- oder zubestellen!

Bitte kreuzen Sie Ihre Wünsche an und senden Sie uns das Formular umgehend zurück, damit wir entsprechend disponieren können.

Ort, Datum

Unterschrift



WIRDACHDECKER®

Name, Vorname:

Bücherliste

MEISTERPRÜFUNGS-VORBEREITUNGSSEMINAR Teile I und II 24.08.2026 – 12.03.2027

BÜCHERBESTELLUNG

(jeweils aktuellste Ausgabe)

(bitte ankreuzen) Preis*)

- | | |
|---|----------|
| ☐ Fachregeln des Dachdeckerhandwerks (Papierform, App, Online)
Aktualisierung für ein Jahr inbegriffen. | € 240,00 |
| ☐ VOB Teile A+B+C | € 78,00 |
| ☐ Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) (Taschenbuch) | € 7,50 |
| ☐ Arbeitsgesetze (Taschenbuch) | € 13,00 |
| ☐ Notfallmanagement im Dachdeckerhandwerk | € 47,00 |

*) z. Z. gültige Preise - Preisänderungen vorbehalten!!!

Alle Fachbücher werden im Meisterprüfungs-Vorbereitungsseminar benötigt.

Bitte kreuzen Sie Ihre Wünsche je nach Bedarf an und senden Sie uns das Formular umgehend zurück, damit wir entsprechend disponieren können.

Ort, Datum

Unterschrift

Hinweise zum Datenschutz

Informationspflichten nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) gegenüber Teilnehmern von Meisterkursen des Ausbildungszentrums des Dachdeckerhandwerks Niedersachsen-Bremen e.V. (ABZ) gem. Art. 13 DSGVO (Erhebung von Daten bei der betroffenen Person) und nach Art. 14 DSGVO (Anmeldung durch Dritte)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung zu einem Meisterkurs des ABZ.

Das ABZ und der ihm angeschlossene Landesinnungsverband des Dachdeckerhandwerks Niedersachsen-Bremen benötigen Ihre Daten, um Ihre Anfrage auf Teilnahme an einem Meisterkurs zu bearbeiten und ggf. den Vertrag mit Ihnen schließen zu können. Die Daten werden vom ABZ und dem ihm angeschlossenen Landesinnungsverband des Dachdeckerhandwerks Niedersachsen-Bremen an Dritte nur zum Zwecke der Beschaffung von Unterrichtsmaterialien/Software, der Meldung bei der zuständigen Handwerkskammer, ggf. dem Fördermittelgeber und der evtl. Unterweisung in einer anderen Bildungsstätte oder durch Kooperationspartner (Exkursion, Seminar, usw.) herausgegeben. Insofern sind Sie dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus einem Vertrag bzw. einem vorvertraglichen Schuldverhältnis. Sofern Sie oder ein Dritter (z. B. Ihr Arbeitgeber oder Ihr Erziehungsberechtigter) bei der Anmeldung die erforderlichen Anmeldedaten nicht angibt, können Sie sich nicht für eine ABZ-Veranstaltung anmelden bzw. angemeldet werden.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Ausbildungszentrum des Dachdeckerhandwerks Niedersachsen-Bremen e.V.
Herrenstraße 17
37444 St. Andreasberg
Email: info@wirdachdecker.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren Datenschutzbeauftragten, Rechtsanwalt Thomas Laskowsky, erreichen Sie unter info@wirdachdecker.de oder unserer Postadresse.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten

- Anrede,
- Vor- und Nachname,
- postalische Adresse des Teilnehmers/Rechnungsadresse des Teilnehmers bei Selbstzahlern,
- Adresse des Arbeitgebers/Rechnungsadresse des Arbeitgebers,
- Geburtsdatum/-ort der Teilnehmers,
- weitere Kontaktdaten des Teilnehmers (Telefonnummer, E-Mail-Adresse)

werden verarbeitet, um Ihre Anmeldung auf Teilnahme an einem Seminar oder einer Veranstaltung bearbeiten und ggf. den Vertrag mit Ihnen schließen zu können.

Ihre Daten werden erhoben, um

- die jeweilige Veranstaltung organisieren und durchführen zu können,
- ggf. Teilnahmebescheinigungen für Sie ausstellen zu können,

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DSGVO (Vertrag/Vorvertrag) verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

- Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte findet nur statt, wenn wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind oder Sie vorab in die Datenübermittlung eingewilligt haben.
- Ggf. mit der Organisation und Durchführung einer Veranstaltung oder mit deren statistischer Auswertung beauftragte Dienstleister (Auftragsverarbeiter). Unsere Dienstleister haben für diese Verarbeitungstätigkeiten Zugriff auf die Daten.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Datenlöschung erfolgt unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.

7. Betroffenenrechte

(1) Sie haben gegenüber uns folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung,
- Recht auf Datenübertragbarkeit.

(2) Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns zu beschweren. Hierfür können Sie sich an die folgende für die IHK Braunschweig gem. Art. 55 DS-GVO zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
Tel.: 0511 120-4500
Fax: 0511 120-4599
poststelle@lfd.niedersachsen.de